

Führungskräfte der Brot- und Backwarenindustrie aus Ägypten treffen Unternehmen der Zulieferindustrie aus Bayern

**Virtuelle Veranstaltung am 16. und 17. November 2021 auf
Einladung des Wirtschaftsministeriums in München**

Auf Einladung des Bayerischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie, finden am 16. und 17. November 2021 virtuelle Gespräche von Führungskräften der Brot- und Backwarenindustrie aus Ägypten mit Unternehmen der Zulieferindustrie in Bayern statt. Im Rahmen des Weiterbildungsprogramms „Bayern – Fit for Partnership“ sind wir derzeit damit beschäftigt dieses Programm vorzubereiten. Die Veranstaltung wird durch das Tochterunternehmen des Wirtschaftsministeriums „Bayern International“ betreut; mit der Durchführung wurde Herbertz Dairy Food Service und Dr. Ulrich Wild, em&s GmbH, betraut. In Ägypten ist die Auslandshandelskammer unser Partner und wird vor Ort die Gespräche mit den interessierten Unternehmen führen und dafür Sorge tragen, dass eine Mindestteilnehmerzahl von 15 Firmen an der virtuellen Veranstaltung teilnimmt. Die Profile teilnehmender Unternehmen und der Gesprächspartner aus Ägypten werden auf der Internetplattform b2match allen beteiligten Firmen aus Bayern zur Verfügung gestellt. Die bayrischen Teilnehmer erhalten die Möglichkeit zu einer ca. 15 minütigen Präsentation mit Vorstellung des Unternehmens und des Lieferumfangs via ZOOM / b2match.

Zielsetzung:

- Vertiefung bestehender Kontakte und Knüpfen neuer Kontakte zwischen den Betrieben aus Ägypten und der Zulieferindustrie und den Institutionen in Bayern
- Aufzeigen der Geschäftschancen für bayerische Unternehmen in Ägypten
- Austausch von Erfahrungen und Transfer von Know-How
- Möglichkeit zum intensiven Networking für bayerische und ägyptische Unternehmen
- Aufzeigen des aktuellen Investitionsbedarfs in den ägyptischen Herstellbetrieben für Brot und frischen und haltbaren Backwaren
- Anbahnung von Geschäftskontakten und künftigen Abschlüssen

Das Programm: “Bayern – Fit for Partnership“ (BFP)

Das Erfolgsrezept von BFP ist einfach: Bayerische Unternehmer zeigen in ihren eigenen Betrieben oder bei Kooperationsveranstaltungen ihr gesamtes Produkt- und Leistungsspektrum und können damit wertvolle Kontakte zu internationalen Entscheidungsträgern herstellen. Aktuell, bedingt durch die weltweite Corona-Pandemie, werden die BFP-Projekte virtuell durchgeführt: Sie schließen persönliche Kontakte zu internationalen Entscheidern – digital im Rahmen verschiedener Formate, die von uns zur Verfügung gestellt werden. Die Kosten des gesamten Programms werden durch Fördermittel getragen, so dass die Teilnahme für Ihr Unternehmen kostenfrei ist. Weitere Informationen zum Programm „Bayern – fit for Partnership“ finden Sie unter:

www.bayern-international.de



Ihre Ansprechpartner:

Georg Herbertz
Herbertz Dairy Food Service
Haus der Milch
Ignaz-Kiechle-Straße 22
D-87437 Kempten / Allgäu

Tel: +49 (0) 831 590 9908
Mobile: +49 (0) 160 150 2406
Skype: gherbertzke
Fax: +49 (0) 831 590 33081
E-mail: georg@herbertz-service.de
Web: www.herbertz-service.de



Marktchancen für bayerische Unternehmen in Ägypten – ein Markt von 100 Millionen Verbrauchern

Ägyptens Lebensmittelproduktion hat sich über die letzten Jahre zwar weiterentwickelt und konnte einen Anstieg verzeichnen, jedoch besteht zugleich ein Handelsdefizit und die Versorgung ist von Lebensmittelimporten abhängig. Einige europäische Länder, die besonders stark nach Ägypten exportieren sind Frankreich, Deutschland und Italien. Umso wichtiger ist es die Anstrengungen in Ägypten zu steigern und die Grundversorgung der rund 100 Millionen Verbraucher besser durch eine einheimische Versorgung abzusichern. Insbesondere ist der Konsum von Brot und gebackenen Produkten in Ägypten immens.

Die Produktion ist in den letzten Jahren kontinuierlich angestiegen: Gebäck +9.8%, Brot +8.9% und Kuchen +6.5% jährlich. Der Konsum von Backwaren pro Kopf betrug im Jahr 2017 132.5 kg im Jahr. Es wird damit gerechnet, dass es einen Anstieg auf bis zu 173 kg zum Jahr 2022 geben wird.

Süßes Gebäck wird von vielen Ägyptern täglich konsumiert - meistens zum Frühstück oder als Snack zwischendurch, wodurch der hohe Konsum erklärlich wird.

Da die gesamte verarbeitenden Lebensmittelindustrie in Ägypten - einschließlich des Backwarenssektors investieren muss, gibt es große Chancen für bayrische Unternehmen Anlagen und Maschinen sowie Know-How für die Brot- und Backwarenherstellung zu exportieren.

Die Versorgung der schnell wachsenden Bevölkerung stellt steigende Ansprüche.

Aber auch von Ägypten aus soll der Markt in den Ländern der Subsahara weiter erschlossen werden, was die Produktion nach internationalen Standards unabdingbar macht. Hierbei ist die Schulung von Personal im Bereich Lebensmittelsicherheit und Hygiene - vor dem Hintergrund der aktuellen Entwicklungen - besonders wichtig und wird regelmäßig nachgefragt.

Im Rahmen des virtuellen Treffens sind von besonderem Interesse:

- Qualitäts- und Hygienemaßnahmen
- Maßnahmen zur Erhöhung der Produktsicherheit
- Qualifizierung von Personal generell
- Vorstellung neuester Technologien in der Herstellung von Brot- und Backwaren, insbesondere in der Technologie zur Herstellung von Dauerbackwaren als integrierte Linien
- Demonstrationen zur Arbeit und zur Effizienzsteigerung mittels Backmischungen (Backmittel)
- Verpackung, Deklaration und Etikettierung von Produkten und deren datentechnische Erfassung und Verarbeitung

Ablauf des digitalen BFP-Projektes

- Die Plattform zur Durchführung dieses digitalen BFP-Projektes wird von uns zur Verfügung gestellt. Hier stellen die Teilnehmer aus beiden Ländern vorab ihre digitalen Informationen und Formate ein.
- An den Vormittagen am 16. und 17.11.2021 finden Präsentationsveranstaltungen statt. Hier erhalten Sie Länder- und Brancheninformation zu Ägypten und können Ihr Unternehmen vorstellen.
- An den zwei Nachmittagen führen Sie Einzelgespräche mit von Ihnen ausgewählten Teilnehmern aus Ägypten über unsere Webplattform b2match.
- Die digitale Veranstaltung wird in deutscher und arabischer Sprache durchgeführt und simultan übersetzt.
- Wir empfehlen die Präsentationen bzw. schriftlichen Unterlagen in Arabisch oder in ENGLISCH vorzubereiten.



Dr. Ulrich Wild
em&s GmbH
Bründlweg 3
D-85301 Schweitenkirchen
Tel.: +49 (0)8444 - 9246 977
wild@markt-wissen.de

